

Dieses Jahr habe ich Euch über einen neuen Spleen von mir zu berichten..... aber erst mal der Reihe nach:

Nach einer längeren, unfallbedingten Pause und einigen Motormodifikationen haben wir uns in diesem Jahr mit dem Triumph-Renngespann für 3 Rennen angemeldet.

DAS ERSTE RENNEN, ein Rundstreckenrennen, fuhren wir in Metz, Frankreich:

Die Temperaturen an dem Wochenende kletterten über 45° im Schatten. Während den Trainingsläufen hingen wir wie tote Fliegen rum. Das Luftgebläse, welches zur Abkühlung des Motors gedacht war, wurde ebenfalls eingesetzt, um unsere heisse Köpfe zu kühlen.

Bewusst bin ich nur ein Pflichttraining gefahren, da ich mein verletztes Knie nicht überstrapazieren wollte.

Das Gespann lief hervorragend !! Leider hatten wir im 2. Rennen hinten Platten... Ventil abgerissen.

DAS ZWEITE RENNEN fand in Kappelen (im schönen Emmental) statt:

Wir hatten super Glück mit dem Wetter, erst am Ende des letzten Rennlaufes fing es an wie aus Kübeln zu gissen.

Wir fuhren die schnellsten Zeiten und liessen sogar die meisten Solo-Fahrer hinter uns. Da es jedoch ein Gleichmässigkeitsrennen war, nützte unser Speed leider nicht sehr viel.

DAS DRITTE RENNEN war wieder ein Rundstreckenrennen, das Classic-Race in Hockenheim.

Dieses Mal mussten wir bereits am Donnerstag vor Ort sein, um alle technischen und administrativen Abnahmen zu tätigen. Da die Streckenbesitzer wieder einmal mehr Geld wollten, haben sie auf 500 Fahrzeuge aufgestockt. Dafür haben sie die Läufe lediglich auf 2 Trainings- und 2 Rennläufe reduziert.

Das Renngespann lief abermals hervorragend. Dank den Modifikationen kamen wir 3 Sek. an die Ex-WM-Gespanne ran und auch die BMW-Gespanne liessen wir locker hinter uns.

Der zweite Rennlauf haben wir in der fünften Runde abgebrochen.

Also, hier mein neues Hobby: **Motocycle Dragracing !**

Schon immer hat mich das Dragracing interessiert. Zudem wollte ich einen Motorsport ausüben, bei dem der Rennlauf möglichst kurz dauert, damit mein lädiertes Knie nicht allzu lange strapaziert wird. So habe ich mich entschlossen, ein Motorrad-Dragster zu kaufen.

Gesagt getan: ich habe mich nach einigen Fahrzeugbesichtigungen (u.a. in Schweden) für ein Gefährt entschieden, welches in der Nähe von München ausgeschrieben wurde.

Es handelt sich dabei um ein komplettes Eigenbau-Motorrad, Kategorie: Super Twin / Topgas.

Daten: 2-Zylinder 55°, Kompressor angetrieben (1.6 Bar Ladedruck), 4-Gang Air-Shiftgetriebe. Leistung: 390 PS

Nach etlichen Änderungen und Anpassungen fuhr ich in Hockenheim Nitro-Olympix.

Wir waren 20 Motorrad-Dragster in unserer Kategorie. Ich fuhr bis ins Achtel-Final mit 9,9 Sekunden.



Diesen Winter werde ich die komplette Einspritzung und Elektronik ersetzen.

Nächste Saison werde ich an der Dragster-Europameisterschaft teilnehmen und hoffe natürlich auf ein erfolgreiches Jahr.

Triumph-Windle-Gespann	Rang
Metz (Rundstrecke) 1. Rennen Metz (Rundstrecke) 2. Rennen	3 Ausfall
Kappelen (Bergrennen)	5
Hockenheim (Rundstrecke) 1. Rennen Hockenheim (Rundstrecke) 2. Rennen	1 Nicht zu Ende gefahren

